

# 100 neue Stühle

**THEATER TEUSCHENTHAL** Die Bauarbeiten stehen vor dem Abschluss.

VON KORNELIA PRIVENAU

TEUSCHENTHAL/MZ - Die Bühne steht voller Kartons: 100 Stück. Theaterleiter Matthias Scholz zeigt schon mal den Inhalt. Es sind nagelneue Stühle, auf denen die Zuschauer im Teutschen Theater Teuschenthal (TTT) künftig Platz nehmen können. Dazu kommen noch 21 Tische, ebenfalls für den Zuschauerraum. Diese Art der Möblierung ist eine Spezialität des TTT und macht jene Atmosphäre aus, die das Stammpublikum so angenehm findet, weil sie etwas Intimes hat.

Neue Tische, neue Stühle - alles steht auf neuem Fußboden. So hatte es Intendant Armin Mechsner vor wenigen Wochen beim Sommerfest des Theaters angekündigt. Die 140 Quadratmeter Fußbodenbelag verströmen noch einen „neuen Duft“. Ingo Heinemann aus Zscherben hat das Laminat gelegt. Modern und strapazierfähig soll der Boden sein, schließlich hatten die Theaterleute lange dafür gespart. „Wir wollten einen Fachmann aus der Region und sind natürlich froh, dass es in der Spiel-

pause geklappt hat“, sagt Matthias Scholz. In der Region geparkt wurden auch die neuen Tische. Sie werden in einer Lackiererei in Zappendorf eine andere Farbe bekommen. Die Theaterleute sind gespannt, wie ihr Zuschauerraum aussehen wird, wenn alles an seinem Platz steht.

Bis dahin vergehen noch ein paar Tage. Die nutzt Matthias Scholz, um neue Lampen zu montieren, 48 Stück an der Zahl und alle haben die theater-typische Scheinwerferoptik. Außerdem sollen noch Metallschildchen angefertigt werden, die die neuen Stühle verzieren. „Wir wollen damit dem Spender danken. Die Saale-Sparkasse hat uns 15 000 Euro für die Stühle zur Verfügung gestellt“, so Scholz.

Alles in Augenschein nehmen darf das Publikum schon bald. Am 8. September beginnt um 20 Uhr die neue Spielzeit mit einem Erfolgsstück, dem erotischen Programm „Was zwischen Mann und Frau alles passieren kann - oder auch nicht“. Und wenige Tage später, am 22. September, ist die Hauptstadtoper Berlin am TTT zu Gast. „Der kleinste Berliner Opern-



Erfolgreiche Sitzprobe für Matthias Scholz

FOTO: GÜNTER BAUER

chor kommt mit einem Pasticcio aus Mozart-Opern“, sagt Scholz und ist überzeugt: „Leporello-Wahrheit“, so der Titel, bietet einen vergnüglichen Abend für Opern-

freunde. Das Kinderprogramm beginnt Mitte November wieder mit „Der gestiefelte Kater“. Und spätestens bis dann soll auch der neue Internet-Auftritt des TTT fertig sein.